

Restaurant K. Belvedere
Brühl'sche Terrasse.

Heute Concert
vom Capellmeister Herrn Erdmann Pascholdt mit
der Concert-Capelle des Kgl. Belvedere.
Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entree 50 Pf.
Morgen: Concert. J. G. Marschner.

Felsenkeller.
Mittwoch den 8. December
II. grosses Abonnement-Concert
von Herrn Musikdirector A. Schubert,
mit dem Musikchor der Königl. Sächs. Oper.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Nach dem Concert Ballmusik.
Königsplatz Barth.

Concert-Haus
mit
Victoria-Salon.

Waisenhausstraße 25.
Heute Montag den 6. December:
Auftreten der Opernsängerin Fräulein **Anna Jones** und
der englischen Pianistin **Mrs. und Miss Gray**, der Aerobaren
Mrs. Athya, Pinder und **Little Zig**, der Violisten **Mrs.**
Charles, Ernest, der Concertsängerin **Mrs. Walther**, der
Gesangsmeister **Herrn v. Brandesky**, der englischen Pianistin
Fräulein **Lillie Weisheit**, sowie des gelammten
Mittler-Orchesters.
Casseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.

Morgen Dienstag den 7. December:
Wohltätigkeits-Vorstellung
zum Behen der durch das Brandunglück des Barmer
Stadttheaters hart betroffenen Mitglieder.
Donnerstag den 9. December: Erstes Auftreten der
russischen Opernsängerin **Mlle. Kabanowka**.
Die Direction.

Salon Varieté.
Vollst. Restaurant.
Eingang Waisenhausstr. 25 und große Allee 1.
Heute große Vorstellung
Auftritt der Opernsängerin
Fräulein Wilhelms aus Rotterdam,
und der Fantomimengesellschaft vom Livoli Theater zu
Hamburg, unter Leitung des Balletmeister
Herrn Charles,
sowie Auftreten sämtlicher engagierten Mitglieder.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pf.

Morgen Dienstag, den 7. December:
Großer Preis-Ringkampf
zwischen dem Meister **M. Charles**, genannt der Eisener,
und Herrn **Franz Storch**, genannt der Dünne.
Ernst Tottenborn.

Schmieder's
Victoria-Salon.
Schützenplatz 16 u. Ost-Allee.
Montag den 6. December 1875
Gr. echt englischer
Box-Kampf.

Vor ihrer Abreise nach England werden die Mrs.
Simpson & Lovell, Directoren der englischen
Pantomimengesellschaft, einige Vorstellungen in der
echten englischen Box-Kunst streng nach den alten eng-
lischen Regeln geben.
Notice to the English & American inhabitants of
Dresden. The English Box, or the art of self-defence to night
December 14th by Mrs. Lovell & Simpson, previous to their
Departure for England.
Casseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.

Morgen Dienstag:
Großer Doppel-Ring-Kampf.
F. W. Schmieder.

Circus und Theater Francois Liffet.
(Böhmischer Bahnhof.)
Heute Montag den 6. December 1875, Abends 7 1/2 Uhr:
Ausserordentliche Vorstellung.
(Das Räuber die Mischlingsgattung.)

Diana-Saal.
Heute Ballmusik, von 7-12 Uhr Tanzverein für 1 Mark.
6. Beitzländer.

Dienstag den 7. December Abends 7 Uhr
im Saale des **Hotel de Saxe**
CONCERT
von Fräulein **Anna de**
Belocca,

erste Sängerin der „Italienischen Oper“ in Paris und vom Her
Majesty's Theater in London, unter Mitwirkung der Herren
Villanova, Tenor der königl. Oper in Neapel, und
Petit, Bass und Buffo, Paris.
PROGRAMM.
Erster Theil.
1) Arie aus der Oper „Entführung aus dem Serail“.
Mr. **Petit**. **Mozart.**
2) Arie a. d. Op. „Lucia di Lammermoor“.
Sign. **Villanova**. **Donizetti.**
3) Recitativ „Oh patria“ aus der Oper }
Arie „Di tanti palpiti“ } „Tancrède“ } **Rossini.**
Mlle. **Anna de Belocca.**
4) Arie „Qui sdegno“ aus der Oper
„Zauberflöte“.
Mr. **Petit**. **Mozart.**
5) a. „Connais-tu le pays?“ Romanzo
aus „Mignon“.
b. Sérénade.
Mlle. **Anna de Belocca.** **Thomas.**
Gounod.
Zweiter Theil.
6) „Spirito gentile“, Romanzo aus „La
Favorita“.
Sign. **Villanova**. **Donizetti.**
7) Adelle.
Mlle. **Anna de Belocca.** **L. v. Beethoven.**
8) „Udito, tutti udite“, Aria-Buila aus der
Oper „Il Matrimonio segreto“.
Mr. **Petit**. **Cimarosa.**
9) Romanzo aus „Don Pasquale“.
Sign. **Villanova**. **Donizetti.**
10) a. Arie aus Figaro's Hochzeit „Voi
che sapete“.
b. Brindisi aus „Lucia di Lammermoor“.
Mlle. **Anna de Belocca**. **Mozart.**
Donizetti.
Der Concertsaal ist aus der Hof-Pianoforte-Fabrik von
Großh. Heilrich Schulz, Th. Steinweg Nachf.
Depot: **Rich. Hertzsch**, Waisenhausstr. 18, 1.
Billets zu nummerierten Plätzen à 4/2 Mark, nummerierten
à 3 Mark, Stehplätzen à 1/2 Mark sind in der Königl. Hof-
Musikhandlung von **C. F. Meser (A. Fürstner)**, Ecke
der Frauen- und Galleriestrasse, zu haben.

Vorträge
in der Aula der Kreuzschule.
IV. Vortrag: Dienstag den 7. December, Abds.
7 1/2 Uhr. Oberlehrer **Dr. Richter**: Das Verhältnis von
Körper und Geist nach antiken und modernen An-
schauungen.
Billets à 1 Mark 50 Pf. sind zu haben in der Buchhand-
lung **W. G. Göttsche** (Börnig u. Neumann), Seestraße 18,
in der Buchhandlung von **G. Göttsche**, im Hotel **Steinring** auf
der Hauptstraße, und **Wendts** an der Mairie.

Meinhold's Säle, Moritzstr.
Heute Montag, den 6. December 1875
Passionsdarstellung
aus dem Leben und Leiden
JESUS CHRISTUS,
getreu nach dem weltbekannten Passionsspiele von
Oberammergau in Baiern,
aufgeführt von der kirchlichen 40 Personen stehenden Passions-
Gesellschaft, unter Direction von **J. B. Schneider**.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Preise der Plätze:loge 2 Mk., Sperrsitze 1 Mk. 50 Pf., 1. St.
1 Mk., 2. St. 50 Pf.
Gedrucktes Programm **J. B. Schneider.**

Grand Restaurant
Bittersaal.
Nr. 29 Waisenhausstrasse Nr. 29.
Heute großes Streichconcert;
geleitet vom Musikdirector Herrn **H. Rommel**
mit seiner ganzen Capelle.
Anfang 8 Uhr. Gedrucktes Programm **Nudolph Ritter.**
Restauration zur Eintracht.
Heute Tanzvergnügen. **Paul Wenzel.**

Lincke'sches Bad.
Heute Montag von 7 Uhr an
Ballmusik.
Schützenhaus.
Heute Montag von 7 Uhr an Ballmusik.
Es ladet ergebenst ein **Carl König.**

Damm's
Etablissement.
Heute Ballmusik, von 7-10 Uhr Tanzverein.
Schweizerhaus.
Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.
L. Franke.

Güldne Aue. Heute Ballmusik.
M. Missbach.

Bergkeller.
Heute Montag von 7 Uhr an starkbesetzt
Ballmusik
ohne Entree.
Ergebenst **Hopf.**

Tonhalle. Heute Ballmusik, von 7 bis
10 Uhr Tanzverein,
Mittwoch den 8. December
Kränzchen vom Verein **Unisono.**
J. Hartmann.

Lauchhammer.

In der letzten vierten ordentl. Generalversammlung von Lauchhammer äußerte Herr Abbe von Willenroth vor der Wahl als Mitglied in den Aufsichtsrath, daß er ein Häutenmann durch und durch sei. Es wird nicht daran gezweifelt, man erwartet aber von einem solchen Manne mehr Ruhe; er erstreckte sich in seinem Benehmen und Stimme zu sehr; die Unbilligkeiten können ferner nicht getuldet werden. Wünsch ist es, daß dann solche Herren die Wahl von außen wünschen. - Nicht sehr zu wünschen ist es, daß Herr Häutenmeister Otto in Meila sich auch Kenntnisse eines Häutenmannes „durch und durch“ aneignet, damit nicht größere Veleerungen neuer Uffen der schlechten Qualität halber retour geben müssen. Den besten Habrillanten noch den Rath geben, daß er das Eisen kalt probiren soll. Dies geben aber die Kenntnisse eines Häutenmannes „durch und durch“ ab. Möglich ist Meila wieder eine Bestellung von einigen Tausend Centnern neuem Eisen und Viech eingegangen, weil zu bestreiten war, schlechte Qualität zu erhalten, andererseits mit Herrn Dr. Allan nicht in Verbindungsbeziehung zu treten. Die Aufstellung der Production im diesjährigen Geschäftsbericht vom Herr Lauchhammer weist ein Quantum der Cupolstein von 972,030 Kilo, mehr ausgebracht (Eisen nach, zu dem als eingelegt worden ist, während man doch auf 50 Kilo circa 5 Kilo Abgang hat. Wunderbar, daß aus den erleglichen Oelen mehr herausgelassen ist, als eingelegt worden ist, während doch keine Dividenden gegeben werden konnten. Wird ein solcher Bericht nicht vor der Kaufgabe geprüft, erstend von dem Herrn Vorstehenden, wenn auch kein Kenner von dieser Sache, doch aber leicht erklärlich finden muß, daß kein Werkbeitrag zu erwarten ist. Auch von den Mitgliedern im Aufsichtsrath, worunter Häutenmänner durch und durch sind, muß der Bericht geprüft worden sein. - Vom ersten technischen Director Herr in Lauchhammer, von dem diese technische noch ausgeht, ist es für zu verwundern, vom kaufmännlichen Director Allan weniger, den Fehler nicht bemerkt zu haben, hat wahrscheinlich daß nicht lassen können. Das sind wieder Beweise, wie traurig der „Lauchhammer“ mit den praktischen Beamten bestellt ist; denn im Ganzen ist der Bericht in der Aufstellung sehr mangelhaft, was später noch speciell berichtet werden soll. - Fast alle die alten praktischen Beamten sind verdrängt, neue im Ueberflus mit ungenügenden Kenntnissen dafür eingetreten; daraus läßt sich schließen, daß eine Wichtigkeit herrscht. Ein Punkt wird recht sorgfältig geprüft, die „Basthäuser“ für die zahlreichen Beamten zum Uebungsunterricht sehr fein und comortabel eingerichtet.

Heute Ballmusik, von 7-12 Uhr
Bellevue. Tanzverein zu 50 Pf., Entree frei.
J. Pitzsch.

Gerichtlicher Ausverkauf.
Pragerstraße Nr. 8, Ecke der Ferdinandstraße.
Die zu den Concursmassen des Kaufmanns Herrn **R. K.**
Wolmücher und des Schneidermeisters Herrn **Theodor**
Ulrich hier gehörigen
Schneid- u. Modewaaren, sowie Herren-Kleiderstoffe
werden zu
bedeutend herabgesetzten Tarpreisen
verkauft.
Im Auftrage des Concursgerichts.
Gaukler.

Verunglückt!
10 Kisten engl. Weißwaaren
und Gardinen
sind bei dem Schiffbruch des Dampfers „Blackboorn“
theilweise beschädigt hier angekommen und sollen in
folge der dadurch entstandenen kleinen unheimlichen Gefahr
a tout prix
schleunigst verkauft werden.
5000 Stk. eleg. Null-, Sieb- u. Jilet-Gardinen
à 1 Mk. 50 Pf., die nirgends unter 8 Mk. verkauft
werden können.
42000 Meter schwarze wollene u. seidene gefärbte
pette Spitzen (Handarbeit) à Meter 15 Pf.,
12000 Stk. hocheleg. Einsätze à 20 Pf.
5000 Coupon gefärbte Aufsätze und Einfätze
à 50 Pf.
Amalienstraße 16 eine Tr.

Oeffentliche
Handels-Lehr-Anstalt
der **Dresdner Kaufmannschaft.**
(Ostra-Allee Nr. 5.)
Anmeldungen:
a) für die höhere Abtheilung (zweijähr. Lehrgang), welche
ihren Zeugnissen das für den einjährig freiwilligen-
Militärdienst nötige Reifezeugniß gewährt;
b) für den einjährigen Cursus;
c) für die Lehrlings-Abtheilung (zweijähr. Lehrgang),
welcher schon jetzt bei dem Unterrichte beachtet werden. Pro-
spekte sind in der Schulerpektion (Ostra-Allee Nr. 5, II. Etage,
Zimmer Nr. 9) zu erlangen.
Dr. A. Benser, Director.
(Sprechstunde 10-12 Uhr.)

Auction. In der Dresdner Pfand- und
Credit-Anstalt, Moritzstraße 4, 2.
sollen daselbst morgen Dienstag den 7. December d. J., von
Vormittags 10 Uhr an,
verfallene Pfandgegenstände aller Art,
als: Bretlöfen, darunter goldene Medaillon, Ringe, Armbänder u.
Uhren, goldene Kette u. lange Uferrufen, goldene u. silberne
Herren- und Damenuhren, Regulateure, bib. Kleidungsstücke,
Wäsche und Betten, eine Partie moderner Kleiderstoffe und
vieler Andere mehr, sowie Nachmittags von 3 Uhr
an 500 F. alden Rheinwein u. Champagner, in kleinen Quanten
an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.
Woldemar Pätz, Auctionator.

Die Lederhandlung
von **A. Nicolait**, große Ziegelfstraße 14,
empfehle alle Sorten Leder für Schuhmacher und Sattler zu
den billigsten Preisen, hauptsächlich **feine sächsische**
Oberleder und **rheinische Sohlen**, sowie auch ausge-
zeichnete russische Juchenschäfte und **hochfeines**
Schweizer Oberleder.
Das heutige Blatt enthält 12 Seiten.

Adolph Renner

erlaubt sich bei herannahendem Weihnachtsfeste, sein auf das Beste ausgestattetes großes

Manufactur - Modewaaren- und Confections - Lager

zu Einkäufen angelegentlichst zu empfehlen. — Von

Damen-Kleiderstoffen

(Hauptzweig des Geschäfts) sind hervorzuheben:

- Schwarze Seiden-Stoffe, erprobte Qualitäten, das Meter von 3 M. bis 8 M. 50 Pf.
- ff. carrirte wollene Plaidstoffe (Wilhelm Caro) in den neuesten eleganten Farbenstellungen, Breite 110—115 Centim., das Kleid von 8 Meter zu 38 bis 40 Mark.
- Desgleichen in guter Halbwole, das Kleid von 8 Meter zu 14 bis 30 Mark.
- Beige-Stoffe, carrirt und glatt zusammenpassend, das Kleid von 14 Meter zu 19 M. 60 Pf.
- 65 Cent. breite carrirte wollene und halbwoollene Plaids, Valeriens und Cloacking, das Kleid von 14 Meter zu 15, 19, 21 bis 25 Mark.
- Sehr glanzreiche schwarze Lüster-Stoffe, das Kleid von 14 Meter zu 18, 20, 22 M. 40 Pf. und höher, sowie die vorzüglichsten
- Cretonné-Lüsters in allen guten Farben, nur erste Qualität, das Meter 1 M. 10 Pf.
- Schwarze breite Cachemirs in bewährtem, vortrefflichen Fabrikate, das Kleid von 8 Meter zu 25 M. 60, 30 M. 40, 35 M. 20, 40 Mark bis 50 Mark.
- Wollene Mäpse in schwarz und allen modernen und bevorzugten Farben, das Kleid von 14 Meter zu 22 Mark, 25 Mark und 30 Mark.
- Armure, neuer, reinwollener, feingemusterter Stoff, in allen neuen Farbentönen, das Kleid zu 30 M.
- Lenos, leichter englischer Glanzstoff, in 7 Qualitäten, das Kleid von 9 Mark an bis 22 Mark, sowie

eine grosse Auswahl anderer neuer eleganter Stoffe.

In billigen Kleider-Stoffen

habe ich höchst preiswürdige Sortiments in einfarbig und carrirt am Lager und ist auch hierbei meinem Grundsätze „für mässigen Preis eine gute Waare zu führen“, auf das Gewissenhafteste Rechnung getragen.

Aufs Neue ist das Lager von Radmänteln, Chales-Jaquets, Jaquets und Jacken, in amerikanischen Röcken mit und ohne Naht, Steppröcken und Moirée-Röcken,

sowie in **einfachen und eleganten Morgenkleidern**

und **Schlaf - Röcken für Damen**

verbollständigt worden.

Umtausch bereitwilligst.

Eckhaus der Badergasse

9 Altmarkt 9

Eckhaus der Badergasse.

Endunterzeichnete empfehlen dem geehrten Publikum die via Blumenstraße nach Blasewitz

brillante Schlittenbahn.

Einer zahlreichen Benutzung entgegengehend, zeichnen hochachtungsvoll
L. Köhler. A. Gratzmüller. A. W. Heinemann.
Schillergarten. Waldhof. Heinemann's Restaurant.
Park-Hotel-Direction.
NB. Die Bahn ist durch den Schneeeislauf ausgefahren.



Schlittschuhe

in grösster Auswahl

bei **E. Harnapp,**

an der Kreuzkirche 4. Eingang Kreuzstrasse.

Von den renomirtesten Aerzten (man lese die betreffenden Inserate) als einzig dastehend auf das Wärmste empfohlene

Haarerzeugungs-

Tinctur von Paul Kneffel.

welche laut diesen ärztlichen Gutachten als ein wirklich reelles, durchgreifendes, dabei absolut unschädliches Mittel ist allein zur Conservirung des Haarwuchses, sondern namentlich bei allen Haarerleiden und Schwäche der Kopfbaut, Ausfallen selbst langjährige Kahlheit, in le vollkommene Regeneratione (unterstützt durch geeignete als zweifellos wirksam bewährte, ist, können wir den, trotz aller Neclawe meist auf keiner Aufsch. g. beruhenden Mitteln gegenüber nicht dringend genug empfehlen. — Alleiniges Depot Herrm. Koch, Altmarkt Nr. 10. In Bl. zu 1. 2 u. 3 Mark.

Weihnachts-Geschenke 1875.

Zur Erleichterung des Nachdenkens beim Einkaufe derselben offerire ich den geehrten Damen folgendes Preiswürdige:

- Für:**
- 10 Pfg. einen Kindershaml.
 - 12 " ein Bildertaschentuch.
 - 20 " = seidenes Cavalliere.
 - 25 " = weiches Taschentuch.
 - 30 " = buntes Herrenstaschentuch.
 - 35 " einen türkischen Rips-Shawl.
 - 40 " einen breiten wollenen Kindershaml.
 - 45 " ein buntes Kattunhaistuch.
 - 50 " eine elegante Kragenschleife.
 - 50 " einen brodirten seidenen Shawl.
 - 60 " ein weißes seidenes Nagasackstuch.
 - 70 " eine blaugedruckte Schürze.
 - 75 " einen großen wollenen Herren-Shawl.
 - 80 " eine Garnitur von seidenen Haars und Kragenschleifen.
 - 80 " eine gute blaue leinene Schürze.
 - 1 Kl. eine abgepaßte, echte Cretonne-Jacke.
 - 1 " eine abgepaßte gedruckte Bilder-Jacke.
 - 1 " eine englischleinen Schürze mit Vah.
 - 1 " ein großes seidenes Nagasack-Tuch.
 - 1 " ein wollenes Herren-Shawltuch.
 - 1 " ein wollenes Kopftuch.
 - 20 Pfg. eine roth und schwarz woll. Tischdecke.
 - 20 " eine abgepaßte Oberjacke, Prima-Qualität.
 - 20 " ein türkisch gestreiftes Herren-Gachenez.
 - 20 " Stoff zu einem schottischen Kinderkleide.
 - 20 " ein schönes Korona-Kopftuch in elfen Farben.
 - 30 " Schiffen zu einem vollständigen Rod.
 - 30 " ein türkisches Gachenez.
 - 30 " einen eleganten, brodirten, seidenen Shawl.
 - 30 " 1/2 Dhd. Theeservietten in Jaquard.
 - 30 " 2 Stück 1/2 große Servietten.
 - 30 " ein großes warmes Victoriantuch.
 - 30 " ein 1/2 weißes, leinenes Tischtuch.
 - 30 " eine fertige Noirde-Schürze, reich verziert.
 - 30 " eine wollenen Kommodenbede.
 - 30 " eine abgepaßte bunte Vorderstucke.
 - 30 " 1/2 Dhd. leinene Taschentücher.
 - 30 " eine abgepaßte Lama-Jacke, achtfarbig.
 - 30 " einen abgepaßten, vollständigen Blandrus-Rod.
 - 30 " eine abgepaßte Prima-Barchent-Jacke.
 - 30 " ein halbseidenes Kaiser-Wilhelms-Gachenez.
 - 30 " eine elegante Rosengarnitur, als Haars und Kragenschleife.
 - 30 " ein reinseidenes einfarbiges Großes-Gachenez.
 - 30 " 6 Stück grauweiße Rücken-Handtücher.
 - 25 " 20 Centim. breiten schwarzen Taffet zur Schürze.
 - 25 " 1/2 Dhd. weißseidene Halbtücher.
 - 25 " 1/2 Dhd. blaugedruckte halbleinene Schürzen.
 - 25 " Seiden-Sammet zu einem Gutbezug.
 - 25 " 1/2 Dhd. große bunte Herren-Taschentücher.
 - 25 " 1/2 Dhd. weißseidene Tischtücher mit rother Kante.
 - 25 " ein woll. Ananas-Tuch in weiß, ponceau, grau, pense u.
 - 25 " einen abgepaßten Noirde-Rod.
 - 25 " einen abgepaßten Kantenrod.
 - 25 " eine abgepaßte Cachemire-Decke.
 - 25 " ein schönes Samatuch mit eingewirkten Tapfen.
 - 25 " eine abgepaßte Duff-Jacke in grau und braun.
 - 25 " eine große Waffel-Bettdecke.
 - 25 " einen abgepaßten, praktischen Grosgrain-Rod.

- Für:**
- 2 Kl. 80 Pfg. eine feine seidene Garnitur mit Tüll-Rüsche.
 - 2 " 80 " 4 Meter schottisch Tartan zu einem Rod.
 - 3 " " ein schwarzseidenes Halbtuch.
 - 3 " " einen Prima-Noirde-Rod.
 - 3 " " eine actupste Lama-Jacke.
 - 3 " " eine Prima-Waffeldecke.
 - 3 " " Bettzeug zu einem Ueberzug mit Rissen.
 - 3 " " 2 Stück gestülpte Spitzen.
 - 3 " " weißes Seidenleinen zu einem Bettbezug.
 - 3 " " einen festen Sopha-Teppich.
 - 3 " 50 " ein elegantes seidenes Damen-Gachenez in moderner Carreuz.
 - 3 " 50 " 1/2 Dhd. weißseidene solide Handtücher.
 - 3 " 75 " 1 Dhd. weißseidene Taschentücher.
 - 3 " 75 " eine 10/16 woll. roth und schwarze Tischdecke.
 - 4 " " eine abgepaßte Doublestoff-Jacke.
 - 4 " " Patent-Sammet zu einem Jaquet.
 - 4 " " einen abgepaßten Rod vom besten Mohair-Grosgrain.
 - 4 " " 1 Dhd. bunte Batist-Taschentücher für Herren (achtfarbig).
 - 4 " 50 " 1 Dhd. gute leinene Blüsertücher.
 - 4 " 50 " ein hochfeines, reinseidenes Herren-Gachenez.
 - 4 " 50 " 1/2 Dhd. leinene Servietten, 1/2 groß.
 - 5 " " ein abgepaßtes Plüsch-Jaquet.
 - 5 " 50 " ein 10/16 gr. Damen-Shawltuch in den neuesten Mustern.
 - 6 " " ein einfarbiges, solides Vestkleid in allen Farben.
 - 6 " " eine prachtvolle leinene, grau und weiß, 10/16 gr. Damasttischdecke.
 - 6 " " 1 Dhd. Theeservietten mit Blumenmuster.
 - 6 " 50 " 1 volles Stück weißen feinen Tartan.
 - 6 " 75 " 1 modern carrirtes oder gestreiftes Damen-Shawltuch.
 - 6 " " 1 schwarzes Alpaccakleid für Konfirmandinnen.
 - 6 " " 1 praktisches gestreiftes Popelinekleid.
 - 6 " " 1 volles Stück coul. Tartan in den schönsten Abend-Farben.
 - 6 " 50 " 1/2 Stück elegante Zwirngardinen für 2 Fenster.
 - 9 " " 1 prachtvolles Umhangetuch für Damen.
 - 9 " " 1 braune Tuch-Tischdecke mit gestickter Seidenbordure.
 - 9 " " einen wollenen Planelrod mit gebogter Kante.
 - 9 " 50 " einen reinwollenen Sopha-Damastbezug.
 - 10 " " ein Schod grauleinene Handtücher.
 - 10 " " ein halbes Schod vom besten Gendens-Schiffen.
 - 11 " 50 " ein hochfeines Angora-Blaid.
 - 12 " " 1 Dhd. echt blauleinen Schürzen mit Vah.
 - 12 " " eine reichliche Robe von dem beliebten engl. Nids.
 - 12 " " ein Damast-Gedeck für 6 Personen.
 - 12 " " 3 1/4 Meter echten Sammet zu einem Paletot.
 - 14 " " 10 Meter auf Diagonal zu einer modernen Robe.
 - 15 " " 1 1/2 Meter carrirt. Beige-Groissee zu einer modernen Robe.
 - 16 " 50 " eine prachtvolle 11/16 gr. Ripsdecke mit seid. Bordure u. Schaura.
 - 16 " 50 " ein Tafelgedeck mit 6 Servietten in Damastmuster.
 - 17 " " 40 Meter rothcarrirtes Bettzeug.
 - 18 " " ein Schod weißen Halbplüsch zu Regliges-Sachen.
 - 19 " " 10 Meter reinwollenen Beige-Diagonal in carrirt und auf, zu elegantem Promenaden-Kostüm.
 - 20 " " eine reinwollene Plaidstoffrobe in den neuesten Dessins.
 - 24 " " einen echtseidenen Sammet-Paletot in solider Qualität.
 - 28 " " 14 Meter gestreiften Seidenstoff zur Robe.
 - 30 " " 1 Schod vorzüglich gute Keruleinwand, jeder Haushaltung zu empfehlen.
 - 40 " " eine dauerhafte schwarze Taffet-Robe.
 - 50 " " eine schwarzseidene Ripsrobe in gediegener Waare.
 - 60 " " eine Gesellschaftsrobe in couleurer Faule in den brillantesten Farben.

Die Preise bei mir sind fest — aber billig!

Robert Bernhardt

23 Freiburger Platz 23

Sammet-, Seiden- und Modewaaren-Manufactur

en gros & en détail.

(Gegründet im Jahre 1865.)

(Gegründet im Jahre 1865.)

Gekaufte Waaren zu Weihnachts-Geschenken werden, wenn solches beim Kaufe bedungen, auch nach dem Feste, bis 31. December a. c., bereitwilligst ausgetauscht.

